[Weitere Angaben: https://st.museum-digital.de/object/67512 vom 27.04.2024]

Objekt:	Bauriss und Dampf-Kessel-Zeichnung zur Förder-Dampf-Maschinen-Anlage auf Lichtloch 26 S
Museum:	Mansfeld-Museum im Humboldt-Schloss Schloßstraße 7 06333 Hettstedt 03476/ 20 07 53 museum.buero@web.de
Sammlung:	Rissarchiv
Inventarnummer:	001136

Beschreibung

Zeichnung für die Anlage einer Förderdampfmaschine auf dem Lichtloch 26 des Schlüsselstollens bei Großörner. Dargestellt sind der Querschnitt, der Längsschnitt und der Grundriss. Bezeichnet sind die Speisewasserbassins und die Dampfpumpe. In der oberen Mitte ist ein Stempel des königlich preussischen Oberbergamtes Halle zu sehen. Darüber folgender Vermerk:" Gehört zum Erlaubnisschein von hieligo (?) Lage Nr. II869 betreffender Aufstellung von Gewichtsmaßehebels auf Lichtloch 26 S zum Betrieb eines 25 pfundigen Fördermaßes. " Datiert 19.11.1872, unterzeichnet vom königlichen Oberbergrat. Rechts unten der Vermerk:"Gehört zum Kessel Nr. 382 von Renson & Moenting zu Gelsenkirchen und zum Kessel Nr. 1381 von Ludwig Stuckenholz zu Wetter (Stadt im Ruhrgebiet) an der Ruhr." Unterzeichnet Leuschner.
Unten links wurde unterzeichnet von der Mansfelder Ober,- Berg- und Hüttendirektion Ingenieur Nöfrett und Leuschner mit selbigen Datum. Revidiert wurde am 14.11.1872 von Boltze.

Grunddaten

Material/Technik:	Papier, Tusche, Buntstift * gezeichnet
Maße:	Höhe 470 mm, Breite 660 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	19.11.1872
	wer	
	wo	

[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Mansfeldscher Kupferschieferbergbau AG
	wo	

Schlagworte

- Bergbau
- Fördermaschine
- Lichtloch 26 S (Mansfelder Revier)
- Mansfelder Bergbaurevier